



Stand: 22.09.2009

**Projekt: Umnutzung einer vorhandenen Lagerhalle zum Voltigieren und therapeutischen Reiten sowie Ausbau eines Mehrzweckraumes für die Jugendabteilung des RV Esingen**

**Träger: Harm Johannsen, Tornesch-Ahrenlohe**

**Ausgangslage**

Der landwirtschaftliche Betrieb Johannsen in Tornesch-Ahrenlohe der schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich in der Holsteiner-Zucht ist, hat sich in den letzten Jahren immer stärker als Dienstleistungsbetrieb für das Freizeit-Reiten etabliert. Dazu gehören die Pferdepension, Reitunterricht sowie der Beritt. Qualifizierte Reitlehrer stehen für Springen und Dressur zur Verfügung.

Schon seit vielen Generationen ist der Reiterverein Esingen und Umgebung e.V. auf dem Hof Johannsen zu Hause. Derzeit sind in dem Verein 10 Ausbilder für die 350 Mitglieder tätig.

1-mal wöchentlich findet Voltigieren und in Zusammenarbeit mit der Wilhelm-Busch-Schule ein heilpädagogisches Voltigieren statt. Die Voltigierabteilung betreut zurzeit 80 Kinder.

Aufgrund fehlender Hallenkapazitäten sowie funktionsgerechter Umkleide-, Aufenthalts- und Schulungsräume ist die Anzahl der Kinder in der letzten Zeit rückläufig, obwohl eigentlich große Nachfrage besteht. Besonders die Schule weist immer wieder daraufhin, dass hier dringender Handlungsbedarf besteht.

**Projektziel**

Projektziel ist der Ausbau der Jugendarbeit des Reitervereins Esingen und Umgebung e.V., insbesondere für das Voltigieren und das therapeutische Reiten. Aus betriebswirtschaftlichen Gründen müssen die dafür notwendigen Investitionen im vertretbaren Verhältnis zu den Einnahmen stehen, die sich aus dieser Maßnahme erwirtschaften lassen.

**Maßnahmenbeschreibung**

Das Projektziel kann durch die Umnutzung einer vorhandenen Lagerhalle und den Ausbau einer vorhandenen Zuschauerkabine zu einem funktionsgerechten Aufenthalts-, Umkleide- und Schulungsraum erreicht werden.

Für die Nutzung der Halle zum Reiten ist die Herstellung eines geeigneten Bodens und einer Bande erforderlich. Damit es nicht zu sehr staubt, muss eine Beregnungsanlage installiert werden. Auch Leuchten fehlen, damit ein Betrieb in den Abendstunden möglich ist.

Dass die Lagerhalle keine Außenwände hat, ist kein Problem. Zu Wetterseite werden als Schutz Strohballen gestapelt.

Der neue Aufenthalts- und Schulungsraum für die Kinder entsteht in der Reithalle nebenan aus einer Zuschauerkabine. Der einfache Holzverschlag mit großen Scheiben wird nach modernem Standard vollständig umgebaut und mit einer Heizung ausgestattet.



Vorhandene Lagerhalle



Zuschauerkabine

### Wirtschaftlichkeit

Die Wirtschaftlichkeitsberechnung des Steuerberaters kommt zu dem Ergebnis, dass das Projekt betriebswirtschaftlich eine sinnvolle Investition in die Zukunft des Betriebes ist und er bestätigt, dass eine langfristige Tragfähigkeit des Projektes für den Betrieb gegeben ist.

Der Steuerberater weist darauf hin, dass durch die intensive Jugendarbeit Kontakte zu den Kunden von morgen geknüpft werden. Auch wenn es nicht möglich ist, dieses in Zahlen zu erfassen, zeigt die Erfahrung, dass durch diese Kontakte die Vermarktung der eigenen Pferde und das Vermieten von Pferdeboxen nachhaltig unterstützen.

In seiner Sitzung am 01.10.2009 hat der Projektbeirat der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest beschlossen, das Projekt zu fördern. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf ca. 101.000 €. Eine Projektförderung in Höhe von 29.785,00 € bzw. in Höhe von 35% der zuschussfähigen Gesamtkosten wird beantragt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von der Geschäftsführung der AktivRegion:

RegionNord  
Büro für Regionalentwicklung  
Talstraße 9  
25524 Itzehoe  
Herr Mathias Günther  
Tel: 04821/600838  
Fax: 04821/63575  
e-mail: [info@regionnord.com](mailto:info@regionnord.com)